



ENSI, CH-5200 Brugg

A-Post

Herrn
Heini Glauser
Dohlenweg 2
5210 Windisch

Klassifizierung: **keine**

Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: TRA/MEH - 60/14/019
Sachbearbeiter: Treier Anton: +4156 460 8570
Brugg, 8. Dezember 2014

Kostenvoranschlag zu Ihrem BGÖ-Gesuch vom 7. November 2014

Sehr geehrter Herr Glauser

Mit E-Mail vom Freitag, 7. November 2014 (Eingang: Montag, 10. November 2014) haben Sie nach dem Bundesgesetz über das Öffentlichkeitsprinzip in der Verwaltung (BGÖ; SR 152.3) um Zugang zu den Studien der Axpo zu den Hochwassernachweisen für Beznau nachgesucht.

Wir haben dazu die folgenden Dokumente vorliegend:

- axpo-Begleitbrief vom 19. Dezember 2013 (Umfang 2 Seiten mit durchschnittlicher Informationsdichte) zu den nachfolgenden Dokumenten
- Technische Mitteilung TM-211-RN13087 „Zur Berücksichtigung der Korngrößenverteilung bei der Geschieberegung“ vom 27. Juni 2013 (Umfang: 9 Seiten; hiervon 6 Seiten mit durchschnittlicher Informationsdichte und 3 Seiten mit unterdurchschnittlicher Informationsdichte)
- Technische Mitteilung TM-211-RN13020 „Verklaesungswahrscheinlichkeit am Stauwehr Beznau bei einem Aare-Abfluss von 4 200 m³/s (HQ=10 000)“ vom 12. April 2013 (Umfang 13 Seiten; hiervon 9 Seiten mit durchschnittlicher Informationsdichte und 4 Seiten mit unterdurchschnittlicher Informationsdichte)
- Technische Mitteilung TM-211-RN13091 „Verklaesungswahrscheinlichkeit für die Oberwasserkanalbrücke und Zunahme des Wasserpegels bei Vollverklaesung“ vom 11. Dezember 2013 (Umfang 27 Seiten; hiervon 22 Seiten mit durchschnittlicher Informationsdichte und 5 Seiten mit unterdurchschnittlicher Informationsdichte)
- Bericht TKC 18.007 „Überflutung Beznau: Ermittlung der maximalen Überflutungshöhe der Beznau-Insel unter Berücksichtigung von Feststofftransport“ vom 3. Dezember 2013 (Umfang 33 Seiten; hiervon 27 Seiten mit durchschnittlicher Informationsdichte und 6 Seiten mit unterdurchschnittlicher Informationsdichte)



Klassifizierung:
Betreff:

keine
Kostenvoranschlag zu Ihrem BGÖ-Gesuch vom 7. November 2014

Für die Bearbeitung Ihres Gesuchs (Zeitaufwand für die Prüfung und Vorbereitung der Dokumente) rechnen wir mit voraussichtlichen Kosten von CHF 1 500.--. Diese basieren auf der Annahme, dass der Zeitaufwand pro Seite mit durchschnittlicher Informationsdichte 0,2 Personenstunden (2 Personen, je 0,1 Stunden) beträgt und pro Seite mit unterdurchschnittlicher Informationsdichte 0,1 Personenstunden (2 Personen, je 0,05 Stunden). Zur Einhaltung des 4-Augen-Prinzips erfolgt die Bearbeitung jeweils durch 2 Personen.

Wenn Sie Ihr Gesuch aufrechterhalten wollen, bestätigen Sie es uns innert 10 Tagen ab Erhalt dieses Schreibens. Ansonsten gilt es als zurückgezogen (Art. 16 Abs. 2 der Verordnung über das Öffentlichkeitsprinzip der Verwaltung (VBGÖ; SR 152.31)).

Freundliche Grüsse

Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat ENSI

Dr. Peter Flury
Stv. Leiter Direktionsstab

Anton Treier
Stv. Leiter Sektion Kommunikation